

Bodenreinigungszentrum Bleicherode

Betreiber: BAUER Umwelt GmbH
In der Scherau 1
86529 Schrobenhausen

Werk: BAUER Umwelt GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Straße 62
99752 Bleicherode
Tel.: 036338 488-25
Fax: 036338 488-27



Jahreskapazität: 70.000 t
Lagerkapazität: 28.000 t
Annahmegrenzwerte: keine

Information zur mechanisch – biologischen Abfallbehandlungsanlage Bleicherode (Thüringen)

Die BAUER Umwelt GmbH als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb betreibt in Bleicherode in der Nähe von Nordhausen im grünen Herzen von Thüringen eine mechanisch – biologische Abfallbehandlungsanlage. Die Entsorgungsanlage in Bleicherode wurde **ohne Annahmegrenzwerte** genehmigt. Somit bietet die BMU die **Entsorgungssicherheit**, die von vielen öffentlichen als auch privaten Auftraggebern verlangt wird.

Im Wesentlichen werden Materialien wie Boden, Bauschutt, Beton, Ziegel, Baggergut und Gleisschotter behandelt, verwertet, recycelt und entsorgt. Neben diesen Hauptaufgaben werden aber auch die Materialien der anderen genehmigten Abfallschlüsselnummern wie Strahlmittel, Sandfangmaterial, Abfälle und Schlämme aus Öl- und Wasserabscheidern gereinigt.

Das Einzugsgebiet der Verwertungsanlage in Bleicherode erstreckt sich in der Entsorgung von Thüringen über Hessen, Niedersachsen bis nach Sachsen-Anhalt. Auch aus den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen werden Entsorgungsleistungen abgedeckt.

Verfahrensbeschreibung der Verwertung der angedienten Abfälle

Nach erfolgter Eingangskontrolle werden die kontaminierten Materialien zunächst in einem überdachten mit einem speziell abgedichteten Boden ausgestatteten Bereich angenommen und nach Beschaffenheit und Belastungsgrad dem richtigen Behandlungsweg entsprechend dem spezifisch konzipierten Reinigungsprozess zugeordnet.



Bild: Annahmehalle mit mechanischer Vorbehandlung der Abfälle

Anschließend erfolgt in der Entsorgungsanlage in Bleicherode in Thüringen nach mechanischer Vorbehandlung der Abfälle durch Sieben, Brechen und Klassieren, die biologische Behandlung der zu verwertenden Abfälle. Für den Schadstoffabbau stehen zwei Behandlungsbecken zur Verfügung. Der Abbau der abbaubaren Schadstoffe erfolgt im Mietenverfahren.

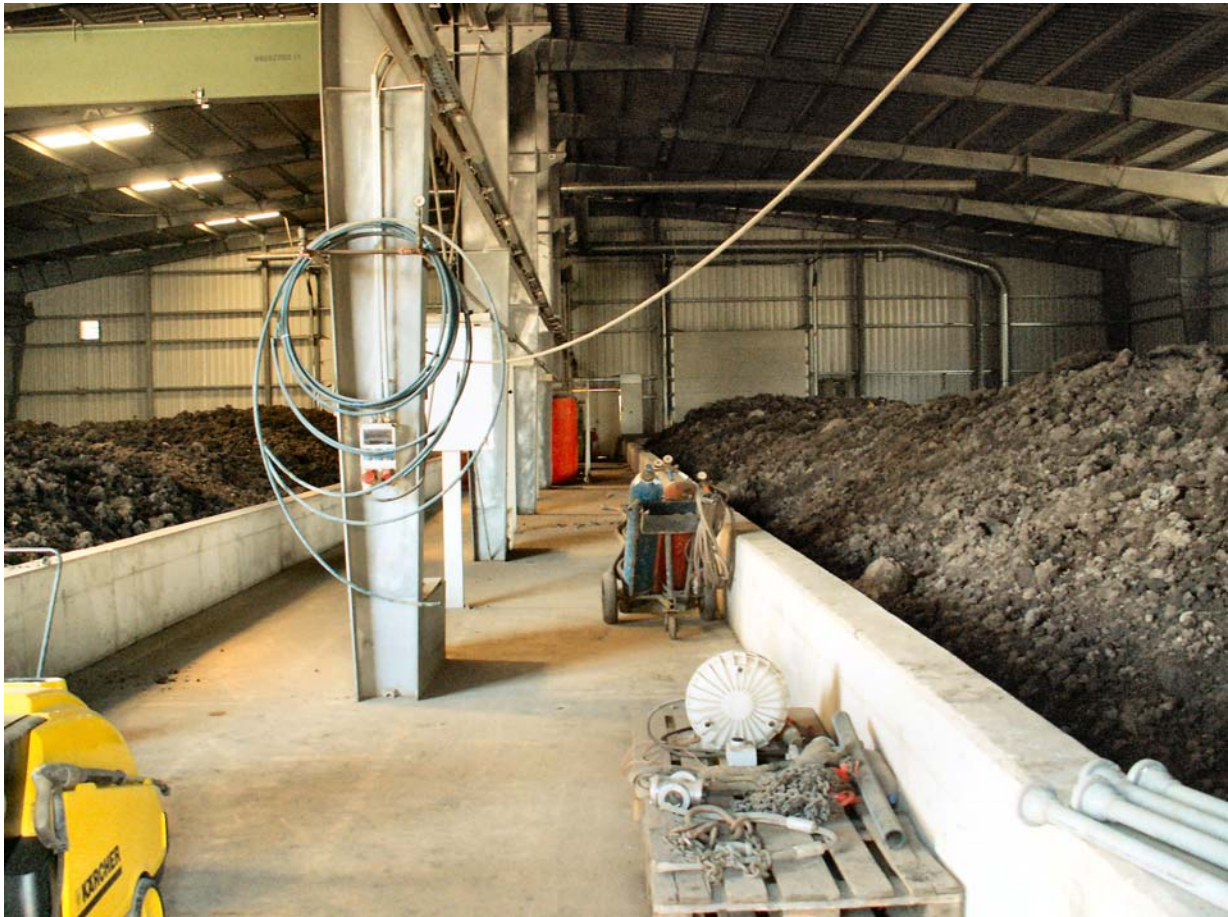


Bild: Behandlungsbecken zur Sanierung und Abreinigung der Kontaminationen

Prinzipiell werden die materialeigenen Mikroorganismen durch Verbesserung der Lebensbedingungen zu verstärktem Wachstum angeregt, um so die als Nahrungsquelle dienenden Schadstoffe schneller und intensiver abzubauen. Zur Optimierung des biologischen Abbaus stehen verschiedenste Techniken von der Berieselung mit Nährstoffzugabe, der Tensidbehandlung, der Bodenluftabsaugung und Bodenbelüftung bis hin zur Bodenerwärmung und der biologischen Abluftbehandlung zur Verfügung.

Das CO_2/O_2 –Verhältnis der abgesaugten Bodenluft unterliegt einer ständigen Kontrolle und ermöglicht so die Einstellung der optimalen Reaktionsbedingungen des Bodenkörpers.

Je nach Materialbeschaffenheit werden Kombinationen verschiedener Behandlungstechniken eingesetzt. Im Hallenboden befinden sich Absaug- und Belüftungseinrichtungen und zur Materialerwärmung eine Heizung im Beckenboden, die die Geschwindigkeit des biologischen Abbaus deutlich beschleunigt und zudem auch in den Wintermonaten ein effizientes Arbeiten ermöglicht.

Die Umsetzung des Materials in den Becken erfolgt durch eine mobile Kranbahn. Die Optimierung des Feuchtegrades und dosierte Zugabe von Nährlösungen erfolgt durch Beriesungsanlagen. Anfallendes Prozesswasser wird in Reaktoren mit nachgeschalteter Aktivkohle aufbereitet und falls notwendig mit Nährstoffen versetzt und dem Reinigungsprozess wieder zugeführt. Die Hallenluft wird permanent abgesaugt und über zwei A-Kohlefilter gereinigt.

Das abgereinigte Material findet dann entsprechend seiner Stoffcharakteristik u. a. im Deponiebau sowie als Rekultivierungsmaterial für Althalden, Deponien und als RC - Baustoff Verwendung.

Die Anlage ist von Montag-Donnerstag von 7:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 7:00 bis 13:00 Uhr geöffnet, darüber hinausgehende Öffnungszeiten sind nach Vereinbarung möglich.

Ansprechpartner in der Entsorgung aus Thüringen, Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, für die Anlage in Bleicherode bei Nordhausen, ist Herr Meißner der unter Tel. 03631 632-624 zu erreichen ist.

Wir sichern unseren Auftraggebern schon heute eine vertrauensvolle Kooperation und eine sorgfältige Abwicklung zu.